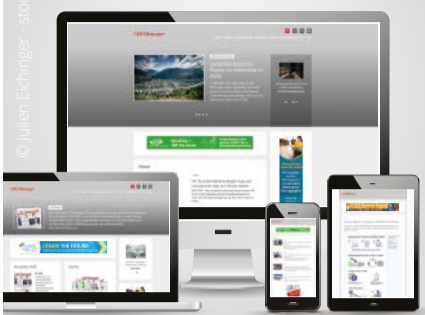


WILEY




Unser Online-Portal für Ihren Informationsvorsprung

CHEManager.com:
Das Online-Portal für Nachrichten, Meinungen und Informationen für Strategen und Entscheider in der Chemie- und Life-Sciences-Branche

Auf CHEManager.com finden Sie tagesaktuelle Nachrichten, informative Expertenartikel, exklusive Interviews und wichtige Brancheninformationen.

Abonnieren Sie unsere wöchentlichen Newsletter, um immer gut informiert zu sein.



CHEManager
CHEManager.com

INHALT



China und der Westen
Handelsbeschränkungen und ihre Folgen für die Weltwirtschaft

5



Chemie- und Pharmaunternehmen unter Zugzwang
Prozessmanagement ist kein Selbstzweck mehr, sondern wirtschaftliche Notwendigkeit

11



Nachhaltige Herstellung von Lithium-Eisenphosphat
Aufbau einer Wertschöpfungskette für LFP-Batterien in westlichen Märkten

13

Titelseite

Mehr Frauen in den Vorständen der Chemie 1, 6

Der Anteil von Top-Managerinnen in DAX-Unternehmen steigt, aber die Dynamik nimmt ab

Andrea Gruß, CHEManager

Unermüdliches Streben nach Innovation 1, 10

Pharmaplan unterstützt Kunden von der Konzeptionierung einer Anlage bis zur Unterstützung des operativen Betriebs

Interview mit Andreas Bonhoff, TTP Group

Märkte · Unternehmen 2–6**IGBCE und BAVC erzielen Abschluss in der Chemie-Tariffunde 2024** 3**Eigenständig in Partnerschaft** 4

Bilaterale Abkommen zwischen der Schweiz und der EU sind ein Gewinn für beide Seiten

Stephan Mumenthaler, Scienceindustries

China und der Westen 5

Handelsbeschränkungen und ihre Folgen für die Weltwirtschaft

Kai Pflug, Management Consulting – Chemicals

CHEManager International 7–8**AbbVie and FutureGen Partner on Inflammatory Bowel Disease Treatment** 7**Ipsen and Marengo Therapeutics Announce Second Strategic Partnership** 7**Shin-Etsu Chemical Offers \$431 million for Mimasu Semiconductor Industry** 8**TotalEnergies and Air Products Sign Agreement for Green Hydrogen Delivery in Europe** 8**Innovation Pitch** 9**Mikrosensorik zur effektiveren Prozessentwicklung** 9

Miniaturisierte Inline-Sensoren für parallelisierte Messungen im Labormaßstab

Interview mit Tim Lauterbach, Amensio

Chemie und Life Sciences 10–13**Chemie- und Pharmaunternehmen unter Zugzwang** 11

Prozessmanagement ist kein Selbstzweck mehr, sondern wirtschaftliche Notwendigkeit

Jan Bernstorff und Tiffany Engling, BearingPoint

Mut zur Innovation 12

Batteriezellenhersteller CustomCells setzt auf interdisziplinäre Entwicklung

Interview mit Jan Diekmann, CustomCells

Nachhaltige Herstellung von Lithium-Eisenphosphat 13

Aufbau einer Wertschöpfungskette für LFP-Batterien in westlichen Märkten

Stefano Bartolucci und Murat Gürsoy, Lanxess

Das Quasi-Unmögliche möglich machen 14

Die Bedeutung des Chemiehandels in Zeiten vulnerabler Wertschöpfungsketten

Dorothee Arns, FECC

Personal · Publikationen 15**VAA-Einkommensumfrage: Fixeinkommen steigen um 3,6 %** 15

VAA

Umfeld Chemiemärkte 16**Chemie, Pharma und Life Sciences in der Schweiz** 16**Dabeisein ist (nicht immer) alles** 16**Chemie ist...** 16**Index** 16**Impressum** 16**Behälterreinigungs- und Recyclinganlage****CHT baut Behältermanagement-Anlage in Dußlingen**

CHT hat Ende Juni mit den Bauarbeiten für eine Behälterreinigungs- und Recyclinganlage in Dußlingen begonnen. Für die Tübinger Spezialchemie-Gruppe ist die optimierte Produktion und die möglichst ressourcensparende Anwendung neuester Technologien ein Baustein auf dem Weg zu einem nachhaltig agierenden Chemieunternehmen.

Die neue Anlage in der Nähe des Unternehmenssitzes, in die CHT knapp 5 Mio. EUR investiert, soll das Behältermanagement auf ein nachhaltiges Level heben und den Einsatz wiederverwendbarer Emballagen er-

höhen. Mit der neuen Anlage erhöht CHT die Wiederverwendung bereits vorhandener Behälter und reduziert die Beschaffung neuer Emballagen (Fässer und IBCs) deutlich. Die zur Reinigung und Wiederverwendung bestehender Emballagen benötigte Energie ist geringer als jene, die für das Recycling und Neuproduzieren von Behältern benötigt wird.

Die Einsparung von Rohstoffen realisiert CHT mittels Erstellung einer neuen Gebindewaschanlage und einer sortenreinen Recyclingzuführung der dann noch anfallenden Restmaterialien und Abfälle. (mr) ■

Abfüllanlage für Flaschengase**Messer erweitert Produktionskapazitäten in Spanien**

Messer hat im spanischen Estella, Navarra, ein Produktionszentrum eröffnet. In dem Werk werden Industrie-, Lebensmittel-, Medizin- und Spezialgase in Flaschen und Bündel abgefüllt, mit denen Messer seine Kunden in Nordspanien beliefert.

Mit der Inbetriebnahme der neuen Abfüllanlage mit einer Produktionskapazität von 250.000 Gasflaschen pro Jahr wurden in der Region direkt und indirekt 25 neue Arbeitsplätze geschaffen. Die Anlage wird auch als pharmazeutisches Labor für die Herstellung von medizinischen Gasen zugelassen und in Zukunft

über weitere Abfülllinien für grünen Wasserstoff verfügen.

Messer Ibérica de Gases ist ein Unternehmen, das seit 54 Jahren auf dem spanischen Markt tätig ist. Seine wichtigsten Produktionsanlagen befinden sich im petrochemischen Komplex in Tarragona. Dort beliefert es über ein eigenes Pipelinetz die großen Unternehmen der Branche. Gleichzeitig verfügt Messer über weitere Füllwerke in Tarragona und Alicante sowie über ein ausgedehntes Vertriebsnetz für komprimierte Gase auf der gesamten Iberischen Halbinsel. (mr) ■

Partnerschaft für die Lieferung von recyceltem Benzol**BASF und Encina kooperieren**

BASF hat mit dem US-Unternehmen Encina eine langfristige Liefervereinbarung für chemisch recyceltes Benzol geschlossen. BASF will den Anteil an recycelten Rohstoffen in den Produktionsprozessen sukzessive erhöhen, um den Kunden z.B. in der Verpackungs-, Textil- und Automobilbranche mehr kreislauffähige Produkte anbieten zu können.

Encina ist ein ISCC-Plus-Hersteller von recycelten Chemikalien aus Altkunststoffen. Die Hauptprodukte des Unternehmens mit Sitz in The Woodlands, TX, und einer Anlage in Pt. Township, PA, sind die BTX-Aro-

maten Benzol, Toluol und die o-, m- und p-Isomeren des Xylols.

Die recycelten Chemikalien sind wichtige Bestandteile bei der Herstellung von Kunststoffen. Die von Encina entwickelte katalytische Technologie ermöglicht die Herstellung von recycelten Rohstoffen in Drop-in-Qualität und mit hohem Ertrag. BASF wird das chemisch recycelte Benzol für das Cycled-Produktportfolio verwenden. Der Anteil an recycelten Rohstoffen wird dem jeweiligen Cycled-Produkt über einen zertifizierten Massenbilanzansatz zugerechnet. (mr) ■

Förderung der Kreislauffähigkeit von Polyester Textilien**Kooperation von Carbios und Tomra Textiles**

Carbios und Tomra haben eine Vereinbarung zur Etablierung eines effizienten Prozesses für das Recycling von Polyesterabfällen in Nordeuropa unterzeichnet.

Die Textilien werden von Tomra Textiles gesammelt, sortiert sowie für das Recycling mit Hilfe der enzymatischen Depolymerisationstechnologie von Carbios in der ersten kommerziellen Anlage, die derzeit in Longjumeau, Frankreich, gebaut wird, vorbereitet.

Die biologische Recyclingtechnologie zerlegt Polyesterfasern mit Hilfe von Enzymen in ihre Grundbestand-

teile, die dann zur Herstellung hochwertiger recycelter PET-Materialien, wie Fasern für die Textilindustrie (r-PET-Fasern), verwendet werden können.

Die Kooperation von Carbios und Tomra schließt die Lücke in der Textilkreislaufwirtschaft zwischen der Sammlung von Textilabfällen und dem Fiber-to-Fiber-Recycling. Im Rahmen der Partnerschaft wird Tomra konkrete Maßnahmen entwickeln, um die Aufbereitung von Polyesterabfällen für das Biorecycling gemäß den Spezifikationen von Carbios zu ermöglichen. (mr) ■

Regenerativer Strom für die Chempark-Standorte**Currenta und Bayer schließen Liefervertrag**

Currenta versorgt die Bayer-Standorte in Leverkusen, Dormagen und Monheim künftig mit Strom aus zu 100% erneuerbaren Energien. Langfristig und nachhaltig – das sind die beiden wichtigsten Begriffe im Zusammenhang mit dem Grünstromliefervertrag, den der Leverkusener Chemparkbetreiber Currenta mit Bayer geschlossen hat.

Currenta wird bis zum Jahr 2029 rund 180 GWh Wind- und/oder Solarstrom aus deutschen Wind- und Solarparks kontrahieren und liefern. Dazu bedient sich der Infrastrukturdienstleister und Versorger sog.

Power Purchase Agreements (PPA). Der erste Grünstrom wird bereits in der zweiten Jahreshälfte 2024 fließen.

Bayer will seine Geschäftsaktivitäten bis 2030 klimaneutral gestalten. Als Baustein dafür soll eingekaufter Strom bis 2030 vollständig aus erneuerbaren Energiequellen stammen. Currenta arbeitet gemeinsam mit den Chempark-Unternehmen an einer nachhaltigen Chemieproduktion. Der langfristige Vertragsschluss bedeute für Bayer Planungssicherheit in zunehmend volatilen Zeiten. (mr) ■

Demonstrationsanlage in den Niederlanden**Covestro wird Anteilseigner von BioBTX**

Covestro kooperiert seit mehr als vier Jahren mit dem niederländischen Chemieunternehmen BioBTX und hat das mit EU-Mitteln geförderte Projekt Circular Foam auf den Weg gebracht, das am Recycling von Polyurethanhartschaum mittels Pyrolyse arbeitet. Mit einer Beteiligung an BioBTX ermöglicht Covestro nun den Bau einer Demonstrationsanlage für die BioBTX-ICCP-Technologie in den Niederlanden. Die Technologie ermöglicht es, aus Biomüll und gemischten Kunststoffabfällen Chemikalien wie Benzol, Toluol und Xylol zu gewinnen.

Covestro investiert einen mittleren einstelligen Millionenbetrag in das Scale-up aus Groningen. Die Anlage kann nach Inbetriebnahme gemischte Kunststoffabfälle in Mengen von rund 20 kt/a umwandeln. Nach der Hochskalierung in den vergangenen Jahren ist die Demonstrationsanlage ein Zwischenschritt, bevor die Technologie im Industriemaßstab eingesetzt wird. Die Beteiligung an BioBTX ist Teil des Venture-Capital-Programms von Covestro. Zur strategischen Partnerschaft mit BioBTX gehören auch zwei Entwicklungsvereinbarungen. (mr) ■